

Entwurf

Verlängerter Bewertungsrahmen für die FFH Anhang II-Art Veilchenblauer Wurzelhassschnellkäfer (*Limoniscus violaceus*)

Bewertungskriterien	A - sehr gut	B – gut	C - mittel-schlecht
Population			
Populationsgröße	7 besiedelte Bäume/20 ha	2-7 besiedelte Bäume/20 ha	< 2 Bäume/20 ha
Reproduktion	Käfer alljährlich durch Einsatz weniger Flugfallen an potentiellen Höhlen nachweisbar (1 Falle a 5 ha)	Käfer alljährlich über 1 Falle pro ha an potentiellen Höhlen nachweisbar	Käfer nicht alljährlich über 1 Falle pro ha an potentiellen Höhlen nachweisbar
Reproduktion bei Substratprüfung	5 Larvennachweise bei schonender Kontrolle des Substrats	Einzelne Larvennachweise in verschiedenen Bäumen	Fund einzelner Käfer bzw. Fragmente
Habitate & Strukturen			
	Autochter Standort (Urwald-Rest)	Hute- oder Jagdwald bzw. Parkanlage mit potentiellen Wurzeln im Urwald	Wirtschaftswald mit einzelnen Uraltbäumen
	Das Larvenhabitat vermutete Baumfußhöhle ist an mind. 5 Stellen pro ha im Gebiet zu finden. Das Gebiet mit jenen Strukturen ist > 25 ha.	Das Larvenhabitat vermutete Baumfußhöhle ist im Gebiet zu finden. Das Gebiet mit jenen Strukturen ist mind. 25 ha groß.	Das Larvenhabitat vermutete Baumfußhöhle nicht zu finden. Das Gebiet mit jenen Strukturen ist < 25 ha.
Baumvitalität	Überwiegend vital im Kronenbereich	Absterbeerscheinungen im Kronenbereich	Deutlicher Verfall, Vermorschung der Krone
Mulmvolumen	>20 l	10-20 l	<10 l
Mulmbeschaffenheit	Erdig-humos (ca. 70%), schwarzfaul-weichkrümelig (ca. 30%), stark durchfeuchtet in 10-20 cm Tiefe, verschiedenfeuchte Substratstufen	Erdig-humos (>50% <70%), schwarzfaul-weichkrümelig (ca. 20%), teilweise trocken in 10-20 cm Tiefe, geringer Feuchtgradient, Trockenextreme	Erdig-humoser Anteil <50%, trocken >50%
Höhlungen	Tief in einzelne Wurzeln reichend, spalten- und septenreich, plattig vermorscht	Tief in einzelne Wurzeln reichend, spalten- und septenarm	Wenig tief, Wände hart, einzelne Risse
Fläche	>20 ha	10-20 ha	>10 ha
Altersstruktur	ausgeglichen	unausgeglichen	einaltrig

Bewertungskriterien	A - sehr gut	B – gut	C - mittel-schlecht
Beeinträchtigung, Gefährdung			
	Keine. Nachwachsende Strukturen sind in verschiedenen Altersstufen vorhanden und werden nicht beeinflusst.	Nachwachsende Strukturen sind nicht zu erkennen. Einschlag vermindert zusätzlich potentielle Entwicklungsstätten.	Nachwachsende Strukturen sind nicht zu erkennen. Einschlag vermindert zusätzlich potentielle Entwicklungsstätten.
Bruthöhleneingang	Eingang unverändert, ohne Beeinträchtigung	Eingang natürlich oder künstlich erweitert, dadurch erhöhte Klimaschwankungen möglich	Eingang stark erweitert oder versiegelt
Mulmkörper	Ohne Beeinträchtigung	Zonenweise oder temporäre Austrocknung	Temporär starke Austrocknung, teilweiser Mulmverlust, kein oder kaum Detrituseintrag
Anthropogene Einflüsse	Keine Einflußnahme, Forstwirtschaft ruht, keine Veränderung der hydrologischen Verhältnisse	Forstliche Bewirtschaftung stark eingeschränkt, keine oder kaum Veränderung der hydrologischen Verhältnisse	Forstliche Bewirtschaftung hat Einfluß auf den Baumbestand oder Grundwasserspiegel
Fortbestand	Auf absehbare Zeit gesichert	Anthropogene Gefährdung auf <20% der Fläche absehbar	Anthropogene Gefährdung auf >20% der Fläche absehbar

Quelle:

SCHAFFRATH, U. (2003): Erfassung der gesamthessischen Situation des Veilchenblauen Wurzelhassschnellkäfers (*Limoniscus violaceus* (Müller, 1822)) sowie die Bewertung der rezenten Vorkommen. – unveröffentl. Gutachten im Auftrag des HDLGN, 20 S. .